



Summarischer Bericht

Bezüglich des vorliegenden Unfalls oder schweren Vorfalles wurde eine summarische Untersuchung gemäss Art. 46 der Verordnung über die Sicherheitsuntersuchung von Zwischenfällen im Verkehrswesen (VSZV) durchgeführt. Dieser Bericht wurde mit dem Ziel erstellt, dass aus dem vorliegenden Zwischenfall etwas gelernt werden kann.

Luftfahrzeug	Europa Classic (Experimental)	HB-YJF		
Halter	Privat			
Eigentümer	Privat			
Pilot	Schweizer Bürger, Jahrgang 1949			
Ausweis	Pilotenlizenz für Leichtflugzeuge (<i>light aircraft pilot licence</i> – LAPL(A)) nach der Europäischen Agentur für Flugsicherheit (<i>European Aviation Safety Agency</i> – EASA)			
Flugstunden	insgesamt	641 h	während der letzten 90 Tage	25 h
	mit dem Unfallmuster	641 h	während der letzten 90 Tage	25 h
Ort	Flugplatz Grenchen (LSZG)			
Koordinaten	---	Höhe	---	
Datum und Zeit	8. September 2016, 09:52 Uhr (LT = UTC + 2 h) Alle Angaben in diesem Bericht in Lokalzeit			
Betriebsart	Privat			
Flugregeln	Sichtflugregeln (<i>visual flight rules</i> – VFR)			
Flugphase	Start und Steigflug			
Unfallart	Verlust der Motorleistung			
Abflugort	Flugplatz Grenchen (LSZG)			
Bestimmungsort	Flugplatz Grenchen (LSZG)			
Personenschaden	Besatzung	Passagiere	Drittpersonen	
Leicht verletzt	0	0	0	
Nicht verletzt	1	0	-	
Schaden am Luftfahrzeug	Leicht beschädigt	Propeller beschädigt		
Drittschaden	Keiner			

Hergang

Während der Startphase, in rund 120 m Höhe über Grund, erfolgte ein plötzlicher Leistungsverlust des Motors. Der Landeanflug erfolgte auf die südliche Piste „rot“ in entgegengesetzter Richtung mit Rückenwind und etwas zu schnell.

Um eine Kollision mit Büschen und dem Bach am östlichen Pistenende zu vermeiden, wurde das Flugzeug absichtlich in einen gepflügten Acker südlich der Piste gesteuert. Der Propeller berührte den Boden und wurde dadurch beschädigt. Am Flugzeug entstanden einige kleinere Lackschäden ohne Beeinträchtigung der Struktur.

Payerne, 6. Januar 2017

Schweizerische Sicherheitsuntersuchungsstelle